



Ab sofort BAföG-Förderung möglich!

Aufbaufortbildung in Vollzeit

Theaterpädagoge/-pädagogin BuT®

Kurs 3

11.08.2020 - 26.02.2021

Veranstaltungsort: Neuss und Essen

Förderung mit Bildungsscheck und Bildungsprämie möglich

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Praktikum		Biographisches Theater	Biographisches Theater	Theorie des Theaters	Theorie und Literatur in der Theaterpädagogik
Praktikum		Unternehmens-theater	Unternehmens-theater	Performance	Performance
Praktikum		Regiearbeit in der Praxis / Projektberatung	Improvisations-Theater	Erstellung von theaterpädagogischen Mappen	Licht auf der Bühne
Praktikum		Bühnenraum	Herausforderung Gruppe und Theater - „Die Probe bestehen“	Methoden für Theaterarbeit mit Kindern	Methoden für Theaterarbeit mit Kindern
Praktikum Projektplanung		Theater und Musik	Rhythmisch-musikalische Grundlagen	Playbacktheater	Probstunden I
Praktikum Projektplanung		Improvisations-theater	Tanz (Bewegungslehre nach Rudolf von Laban)	Biographisches Theater	Probstunden I
Praktikum Projektplanung		Erstellung von theaterpädagogischen Mappen	Tanz (Bewegungslehre nach Rudolf von Laban)	Regiearbeit in der Praxis/Projektberatung	Regiearbeit in der Praxis/Projektberatung
Beginn Eigenprojekt		Methoden für die Theaterarbeit mit Jugendlichen	Tanz (Bewegungslehre nach Rudolf von Laban)	Theaterpädagogik: Anleitung und Zielgruppenarbeit	Regiearbeit in der Praxis/Projektberatung
Herbstferien NRW		Herbstferien NRW	Herbstferien NRW	Herbstferien NRW	Herbstferien NRW
Beginn Eigenprojekt		Methoden für die Theaterarbeit mit Jugendlichen	Tanz (Bewegungslehre nach Rudolf von Laban)	Regiearbeit in der Praxis / Projektberatung	Kolloquium
Eigenprojekt		Drama- und Theatertherapie	Tanz (Bewegungslehre nach Rudolf von Laban)	Methoden für die Theaterarbeit mit Kindern	Regiearbeit in der Praxis / Projektberatung
Eigenprojekt		Forumtheater	Forumtheater	Existenzgründung	Existenzgründung
Eigenprojekt		Kreative Schreibmethoden für Gruppen	Drama-Werkstatt Collage/Umsetzung von Texten aller Art	Regiearbeit in der Praxis	Regiearbeit in der Praxis
Eigenprojekt		Theaterpädagogik in der Praxis (Exkursion II)	Drama-Werkstatt: Collage/Umsetzung von Texten aller Art	Austausch über Projekte	Regiearbeit in der Praxis
Eigenprojekt		Vorbereitung der Abschlussaufführung	Vorbereitung der Abschlussaufführung	Proben Abschlussaufführung	Proben Abschlussaufführung

Dauer der Ausbildung

Beginn: Di, den 11.08.2020

Ende: Fr, den 26.02.2021

Umfang:

1100 Unterrichtsstunden

Seminarzeiten und Struktur

Mo bis Do von 09.00 bis 17.00 Uhr und Fr von 09.00 - 16.00 Uhr.

Der Montag dient der Durchführung eines Praktikums und eines Eigenprojektes. Außerdem finden an 3-5 Freitagsterminen Jour Fixe zu theaterpädagogischen und theatertheoretischen Fragen statt (17.00-21.30h). NRW-Ferienzeiten sind in der Regel unterrichtsfrei. Im letzten Drittel der Fortbildung wird gemeinsam ein Theaterabend erarbeitet, der beim Abschluss auf der Rü-Bühne in Essen zur Aufführung kommt.

Maximale Teilnehmerzahl:

18 Personen

Seminarort

Der Unterricht findet im Theatersaal des Off-Theaters nrw in Neuss statt. Die Räume des Off-Theaters nrw - Theatersaal (240 qm/Parkettboden) sowie Seminar- und Büroräume - befinden sich im Zentrum von Neuss. Sie sind nur 3 Min. Fußweg vom Hbf Neuss und von der Fußgängerzone entfernt. Die Stadt Neuss (150.000 Einwohner) grenzt direkt an Düsseldorf (ca. 5 Min. Fahrzeit) und bietet durch die unmittelbare Nähe zu Köln sowie zum Ruhrgebiet eine enorme Fülle an Kultur- und Freizeitmöglichkeiten. Auch Neuss selbst bietet eine hohe Lebensqualität und ein umfangreiches kulturelles Programm durch die Neusser Tanzwochen, das Globe-Theater und das darin stattfindende Shakespeare-Festival, das Rheinische Landestheater, das Freie Theater am Schlachthof, das Kulturforum Alte Post sowie die Museumsinsel Hombroich mit der Langen Foundation (inmitten der reizvollen Erftlandschaft gelegen).

Wohnmöglichkeit während der Ausbildungszeit

Das Büroteam vom Off-Theater ist gerne bei der Suche nach einer preiswerten Unterkunft im Raum Neuss/Düsseldorf für die Zeit während der Ausbildung behilflich.



Förderung

Die gesamten Fortbildungskosten (Seminargebühr, Literatur, Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung) werden in der Regel von den Finanzämtern als steuermindernde Fortbildungs- oder Werbungskosten anerkannt. Außerdem ist eine Förderung möglich durch Bildungsscheck (NRW), Qualifizierungsscheck (Hessen) sowie - aufgrund der Zertifizierung nach AZAV - durch den Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit. Weitere Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.off-theater.de.

Platzvergabe und Fortbildungsvertrag

Der unterschriebene Vertrag muss spätestens am 31.07.2020 vorliegen. Die Plätze werden nach Eingangsdatum der beiden unterschriebenen Vertragsexemplare vergeben. Nach Besuch eines Kurz-Workshops kann ggf. ein Platz bis zu fünf Werktage reserviert werden.



Praktikum und Projekt

Während der Ausbildung soll ein Kurz-Praktikum (à 30 Ustd.) und ein eigenes externes Berufsfeld-Projekt (à 40 Ustd.) durchgeführt werden (bis Ende November 2020).

Sonderkonditionen für Studierende und Absolventen/innen bestimmter Studiengänge:

- Studierende der Sozialen Arbeit, der Kulturpädagogik/Kulturvermittlung sowie theaterbezogener Studiengänge erhalten bis zu 8% Skonto auf die Unterrichtsgebühren.
- Bei Studierenden oder Absolventen/innen der Sozialen Arbeit sowie der Kulturpädagogik (z.B. an der Hochschule Niederrhein oder vergleichbaren Studiengängen) können Leistungen im Projektbereich (Outdoor-Projekt, künstlerische Projekte im sozialen Bereich etc.) vom Off-Theater nrw angerechnet werden.
- Nach dem erfolgreichen Abschluss am Off-Theater nrw und Aufnahme eines Studiums an der Hochschule Niederrhein werden einige Leistungen im Rahmen des Bachelorstudiums „Kulturpädagogik“ an der Hochschule Niederrhein anerkannt (bis zu drei Module).

Fortbildungskosten/Anmeldung:

Aufnahme- und Informationsworkshops

Die Teilnahme an einem Aufnahme- und Informationsworkshop oder an einem individuell vereinbarten Beratungs- und Informationsgespräch ist die Voraussetzung für die Aufnahme und Platzvergabe. Für die Bewerbung sollte ein ausführlicher Lebenslauf (mit Foto) und ein Motivationsschreiben eingereicht werden (gerne elektronisch). Alle Termine finden beim Off-Theater nrw in Neuss statt (Salzstr. 55 - 3 Min. vom Hbf). Zertifizierte Grundlagenabsolventen und -absolventinnen der Akademie Off-Theater nrw müssen nicht mehr an einem Kurz-Workshop teilnehmen.

Termine (Aufnahme- und Informationsworkshops)

Fr 13.08.2019
Fr 20.09.2019
Fr 04.10.2019
Fr 22.11.2019
Fr 17.01.2020
Fr 07.02.2020
(jeweils von 15.00-17.30 Uhr)

Weitere Aufnahme- und Beratungstermine können für die Zeit ab März 2020 individuell vereinbart werden.

Kosten:

Ausbildungskosten: 4.865,00 €

- zahlbar in 7 Monatsraten zu 695,00 € ab dem 01.08.2020 bis zum 01.02.2021
- 3% Skonto bei einer Gesamtrate: € 4.719,05 zum 01.08.2020
- Studierende der Sozialen Arbeit, der Kulturpädagogik/Kulturvermittlung sowie theaterbezogener Studiengänge erhalten 5% Skonto auf die Unterrichtsgebühren (8% bei Zahlung der Ausbildungskosten in einer Rate).



Information und Anmeldung

Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss
Tel: 02131/83319 - Fax: 02131/83391
Homepage: www.off-theater.de - Email: info@off-theater.de

Ansprechpartnerinnen:

Ulrike Pütter, Ute Plaumann

Anmeldebedingungen:

Die Anmeldung wird gültig nach Vertragsunterzeichnung. Die Platzvergabe geschieht nach Eingangsdatum des Vertrages.

Die nächste Aufbau-Fortbildung in Vollzeit des Off-Theaters nrw beginnt Ende August 2021.

Besuchen Sie uns online:

www.off-theater.de
facebook: Akademie Off-Theater nrw
www.youtube.com/user/offtheaterde



Fotos: Frank Vinken,
Zerrin Aydin-Herwegh
und Jürgen Weintz



Weitere Informationen

Off-Theater nrw

Akademie für Theater,
Tanz und Kultur
Salzstraße 55
D - 41460 Neuss
Fon 0 2131 83319
Fax 0 2131 83391
info@off-theater.de
www.off-theater.de

Unsere Aufbau-Qualifizierung wird vom Bundesverband Theaterpädagogik empfohlen. Der Titel Theaterpädagoge/in BuT® ist eine anerkannte, geschützte Berufsbezeichnung.

Die 6-monatige Aufbau-Fortbildung zum/zur Theaterpädagogen/in BuT® ist gedacht als vertiefende Qualifizierung für Teilnehmer/innen mit

- abgeschlossener Grundlagenbildung oder vergleichbaren Kenntnissen (siehe unten)
- oder umfangreicher künstlerischer Vorerfahrung (als ausgebildete/r Schauspieler/in, Musicaldarsteller/in, Regisseur/in oder Dramaturg/in). In diesem Fall ist eine Eignungsprüfung im pädagogischen Bereich erforderlich.

Ein Quereinstieg für Absolventen/innen anderer theaterpädagogischer Aus- und Fortbildungsgänge ist möglich. Dies gilt auch für Absolventen/innen der Deutschen Sporthochschule Köln im Bereich Bewegungskultur im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung.

Bedarf an Theaterpädagogik

Seit geraumer Zeit erfreut sich die Theaterpädagogik einer enorm gestiegenen Nachfrage. Immer mehr Einrichtungen beziehen theaterpädagogische Methoden ein wie z.B. im künstlerischen oder kulturpädagogischen Bereich (städtische Theater/Musiktheater, freie Theater, Museen, Jugendkunstschulen sowie Jugend- und soziokulturelle Zentren), auf pädagogischem Gebiet (Schule, Hochschule, Erwachsenenbildung), im sozialen Bereich (Präventions-, Gruppen- und Zielgruppenarbeit), im therapeutischen Sektor sowie in der Wirtschaft (Training, Events und Animation). Besondere Bedeutung haben theaterpädagogische Methoden zudem auch im Rahmen der Offenen Ganztagschule sowie in Maßnahmen wie "Kultur und Schule".

Konzeption

Unsere Aufbau-Fortbildung will umfassend für die Durchführung komplexer theaterpädagogischer Vorhaben mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den unterschiedlichsten Bereichen qualifizieren. Dabei geht es um die Weiterentwicklung der eigenen künstlerisch-fachlichen sowie der pädagogisch-didaktischen Kompetenzen sowie um die Herausbildung eines eigenen theaterpädagogischen Profils.

Umfang der Ausbildung

Unsere Aufbaufortbildung in Vollzeit umfasst insgesamt 1100 UStd, findet ganztägig an Werktagen statt. (Unterricht immer Di bis Fr - Praktikum oder Projekt immer am Mo).

Zielgruppe

Personen, die in ihrem (zukünftigen) Arbeitsfeld häufig und gezielt theaterpädagogische Methoden einsetzen wollen, insbesondere Theaterpädagogen/innen, Pädagogen/innen, Lehrer/innen, Erzieher/innen, Personen aus psychosozialen und therapeutischen

Berufsfeldern, Erwachsenenbildner/innen, Trainer/innen oder Personalentwickler/innen mit Theater-/Anleitungsvorkenntnissen sowie Personen mit einer Schauspiel-, Regie- oder Musical-Ausbildung.

Teilnahme-Voraussetzungen

- Absolvierung einer theaterpädagogischen Grundlagen-Fortbildung (600 USt), die von den anerkannten Einrichtungen im Bundesverband Theaterpädagogik/BuT angeboten wird (Grundlagen-Absolventen/innen des Off-Theaters erhalten 5% Ermäßigung)
- **oder** eigene Spiel-/Anleitungserfahrungen sowie theaterpädagogische Grundkenntnisse, die in etwa vergleichbar sind mit der o.g. Grundlagenbildung
- **oder** besondere künstlerische Voraussetzungen (Schauspiel-, Regie- oder Musicalausbildung). In diesem Fall ist eine pädagogische Eignungsprüfung erforderlich. Darüber hinaus können persönliche Voraussetzungen in einem **Beratungstermin** und in einem der **Kurz-Workshops** geklärt werden.

Lernbereiche und Lernziele

- Vertiefung in den Bereichen Schauspielpraxis, Regie und Dramaturgie
- Erfahrungen im Umgang mit den theatralen Ausdrucksmitteln (Körper-, Stimm- und Sprechdruck)
- Anwendung von Schauspiel-Techniken: Rollenanalyse, Improvisation, Erleben und Darstellen
- Kenntnis verschiedener Theaterformen: Bewegungstheater, Improvisationstheater, Biographisches Theater, Playback-Theater, Animationstheater, Maskentheater, Sprechtheater/Literarisches Theater, Multimedia, Performance und Postdramatisches Theater
- Auseinandersetzung mit verwandten Kunstformen wie Tanz/Tanztheater, Musik/Rhythmik und bildender Kunst
- Einblicke in Regiearbeit: Entwicklung und Umsetzung eines Inszenierungskonzepts
- Dramaturgische Werkstätten als Grundlage für Eigenproduktionen
- Grundkenntnisse der Theatergeschichte und Theater-Theorie (z.B. Entstehung und Exponenten der Regie, wesentliche Theater- und Schauspielkonzepte, aktuelle Regie-Ansätze etc.)
- Erstellung von Programmen und Aufführungsmappen für Schulen, für die Presse etc.
- Auseinandersetzung mit Dramatherapie, Theatertherapie und Psychodrama
- Einblicke in theaterpädagogische Grundfragen, Methoden, Handlungs- und Arbeitsfelder (Methodik/Didaktik der Theaterpädagogik, Beispiele theaterpädagogischer Arbeit mit unterschiedlichen Alters- und Zielgruppen etc.)
- Kulturmanagement: Marketing und Fragen zur Existenzgründung
- Befähigung zur selbstständigen Durchführung von Theaterseminaren/-projekten mit unterschiedlichen Zielgruppen und



Altersstufen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Generationentheater, Interkulturelles Theater, Theater mit Menschen mit Behinderung)

Abschlusszertifikat mit dem Titel: „Theaterpädagoge/in BuT®“

Bei Absolvierung aller erforderlichen Bausteine sowie bei regelmäßiger Teilnahme wird ein Abschlusszertifikat mit dem Titel: „Theaterpädagoge/in BuT®“ verliehen. Der Bundesverband Theaterpädagogik autorisiert das Off-Theater nrw dazu, diese Berufsbezeichnung zu verleihen. Einzelne Module werden für Bachelorstudiengänge an Hochschulen und Universitäten anerkannt. Für die Erteilung des Abschlusszertifikats sind neben der regelmäßigen Teilnahme (max. 15% Fehlzeit) folgende Bausteine vonnöten: Absolvierung eines Praktikums, die Durchführung eines externen, theaterpädagogischen Eigenprojekts während der Vollzeit-Ausbildung, die Erstellung eines entsprechenden Projektberichts, die Durchführung von 2 Probestunden sowie die Teilnahme am Kolloquium.

Das Off-Theater nrw - Die Akademie für Theater, Tanz und Kultur

Das Off-Theater nrw ist eine staatlich anerkannte sowie mehrfach zertifizierte Akademie (Gütesiegel Weiterbildung in NRW und AZAV). Sie führt seit 1994 Fortbildungen in Theaterpädagogik (BuT/OT), Tanzpädagogik (OT), Boal-Theater (OT), Clownerie/Klinikclown (OT) und Kulturmanagement (OT) durch. Das Dozenten/innen-Team verfügt - neben fundierten theoretischen Kenntnissen - über umfangreiche Praxiserfahrungen auf verschiedenen Feldern der Kulturarbeit und des Kulturmanagements. Bisher haben über 1500 Teilnehmer/innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem benachbarten Ausland eine Fortbildung beim Off-Theater nrw absolviert. Die Akademie ist Mitglied im Bundesverband Theaterpädagogik (BuT), im Deutschen Bundesverband Tanz (DBT), im Deutschen Berufsverband für Tanzpädagogik (DBfT), in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW) sowie in der kulturpolitischen Gesellschaft (KuPoGe).

Unsere Absolventen/innen im Bereich Theaterpädagogik haben - auch durch die Vermittlung des Off-Theaters nrw - nicht nur an verschiedensten Theatern neue Wirkungsfelder gefunden, sondern auch in unterschiedlichsten kulturellen, pädagogischen und sozialen Bereichen. Sie stammen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem benachbarten Ausland (Benelux, Frankreich, Schweiz und Österreich). Dies ermöglicht die Knüpfung gemeinsamer Netzwerke auf regionalem, nationalem und internationalem Gebiet.

Dozenten/innen



DIRK OSKAR PLATE, Schauspieler, Sprecher, Theaterpädagoge (BuT), Regisseur, Schauspielstudium an der Internationalen Michael Tschechow Schule für Schauspielkunst München (IMTS). 15jährige Bühnenerfahrung als Schauspieler und Regisseur, u.a. in Hamburg, München, Berlin. Hörspiel Sprecher, freier Referent für Stimme und Ausdruck an der WWU Münster. Theaterpädagogische Projektleitung mit Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen u.a. DRK-Düsseldorf, JVA-Geldern, Kultur und Schule NRW. Sowie Künstlerische co-Leitung der RÜ-Bühne, Zentrum für freies Theater in Essen.



HEIKE SEIDLER, Regisseurin, Theaterpädagogin (BuT) und Tanzpädagogin, 12 Jahre feste Engagements an Oper und Theatern, Ausstatterin an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf / Duisburg, Bühnenbildnerin u.a. an der Folkwang Hochschule Essen, Leitungsassistentin am Düsseldorfer Kinder- und Jugendtheater, Regieassistentin und Choreographin u.a. am Westfälischen Landestheater in Castrop-Rauxel, Regieassistentin am Staatstheater Wiesbaden, Theaterpädagogin am Theater Gera-Altenburg. Seit 2006 als freischaffende Regisseurin, Regieassistentin, Tanz- und Theaterpädagogin für Film und Theater tätig.



REGINA JAHN, selbstständige Unternehmensberaterin und Dozentin mit langjähriger Erfahrung im Theater- und Veranstaltungsbereich an der Schnittstelle von Kultur und Wirtschaft bzw. Kreation und Administration; Pädagogin, Zusatzstudium Bewegungstheater (Institut für Tanz- und Musikpädagogik der Sporthochschule Köln) sowie Betriebswirtschaft (VWA Köln); selbstständig seit über 25 Jahren, davon 10 Jahre als Künstlerin und Bewegungspädagogin sowie 12 Jahre als Geschäftsführerin der Mobilé GmbH: Theater- und Showproduktion, 2001 Gründung von IQ - Intelligent Questions: Beratung - Coaching - Seminare (mit den Schwerpunkten Rechnungswesen und Controlling, Projekt- und Veranstaltungsmanagement, Zeit- und Selbstmanagement sowie Existenzgründung)



MAX DANIEL JOUREAU, Performerausbildung bei Living Media in Köln, Ausbildung zum Dance-Alive-Spezialisten beim Langen Institut/ Monheim, Trainer im Bereich Pantomime und Dance-Alive, selbständiger Choreograph im Event-/ Messebereich, Dozent für Hip Hop, Popular Dance und Video Clip Dancing.



JANNA PLATE, Theaterpädagogin (BuT), M.A. Soziologie und Kommunikationswissenschaften. Freie Referentin im Career Service an der WWU Münster (Schwerpunkt: Erkennen der eigenen Kompetenzen durch Biografiearbeit), Lehrauftrag an der Hochschule für Gesundheit Bochum (Berufsbiografie). Beraterin „Kompetenznachweis Kultur NRW“ i.A. Mehrjährige Erfahrung in Unternehmenstheater, Improvisationstheater und theaterpädagogischen Projekten mit Jugendlichen und Erwachsenen. Ensemblemitglied und Vorstand der RÜ-Bühne Essen.



JÖRG DAUSEND, Musiker und Feldenkraislehrer, Schlagzeugstudium am Conservatorium in Arnheim/NL, Percussionsausbildung bei Steve Boston, Leiter von „schlagwerk“ - Schule für Schlagzeug und Percussion in Wuppertal, Lehrauftrag für Percussion an der Hochschule Niederrhein, 1990 - 1998 Percussiondozent in der Justizvollzugsanstalt Wuppertal, seit 1998 rhythmuspädagogische Arbeit in einem Projekt für Schulverweigerer, RhythmCoaching für Manager, Weiterbildung in Atem-Tonus-Ton. Zusammenarbeit mit Ufermann, Al Dente, Caspar Brötzmann, John Marshall, Ballo Liscio und vielen anderen, weltweite Gastspiele und Tourneen, zahlreiche CD-Veröffentlichungen.



DIRK WIEFEL studierte Theaterwissenschaft, Anglistik und Amerikanistik an der Ruhr-Universität Bochum und arbeitete während des Studiums als Schauspieler mit dem AGORA Theater in Belgien. Seit 2009 als Theaterpädagoge und Dramaturg am Theater Krefeld und Mönchengladbach, in 2015 Wechsel in die Abteilung Kommunikation und Marketing. Sein Schwerpunkt liegt auf der Betreuung der Social Media Kanäle des Gemeinschaftstheaters.



FRIDERIKE WILCKENS-VON HEIN, Theaterpädagogin (BuT), Regisseurin, Moderatorin, spezialisiert auf „Forumtheater“ und „Regenbogen der Wünsche“ nach Augusto Boal, Initiatorin und künstlerische Leitung des Forumtheaters inszene e.V. seit 2005, Konzeption und Leitung theaterpädagogischer Projekte an Schulen und in diversen Kooperationsprojekten zu den Themen Mobbing, Gewaltprävention, Berufsvorbereitung, Extremismus, Suchtprävention, Kinderarmut, Selbstbestimmung, Integration, Sprachförderung. Mitarbeiterschulungen für Betreuer/innen von psychisch Kranken.



ORTRUD KEGEL, Musikerin/Querflötistin, Improvisatorin und Performerin. Musikerin in den Ensembles „Partita Radicale“ und „Institut für experimentelle Salonmusik“, die beide im Bereich Neue Musik-Improvisation auch in Verbindung mit Theater, Tanz und bildender Kunst arbeiten. Zusammenarbeit mit Kölner Komponisten. Schulprojekte und Lehrerfortbildungen als Mitarbeiterin des Kölner Büros für Konzertpädagogik.



SIEGFRIED BAST, Theaterregisseur (Diplom) und Theaterwissenschaftler (B.A.), Meyerholds Biomechanik, Brechts Episches Theater, Filmacting nach Judith Weston, Improtheater mit Springmausenensemble; Regie an deutschsprachigen Theatern, Publikumspreis der Penguin Days Moers; Jugendclubinszenierungen; Dozent bei der Comedia Schauspielschule Köln, Juniorhouse Köln, Folkwang Musikschule Essen, MUSE-Stiftung Düsseldorf; Gastdozent Universität Köln



KATJA WIEFEL, Literatur- und Theaterpädagogin BuT®. An der Mediothek Krefeld [D] und am Kinder- und Jugendliteraturzentrum Jugendstil Dortmund [D] konzipiert und realisiert sie zahlreiche Literatur- und Leseförderprojekte. Als Dozentin für Kreatives Schreiben ist sie u.a. am OFF Theater in Neuss [D] in der Erwachsenenbildung tätig. Sie ist Ensemblemitglied des AGORA Theaters in St. Vith [B].



An: Akademie Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss

Aufnahme- und Anmeldeformular - Aufbaufortbildung in Vollzeit zum/ zur Theaterpädagogen/in BuT® (Kurs 3)

Name

Straße

PLZ Wohnort

Tel. privat Tel. berufl.

Fax Email

Geburtsdatum

Ausbildung

Tätigkeitsfeld

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Aufbaufortbildung in Vollzeit Theaterpädagogik BuT an. Ich habe die Grundlagenbildung nach BuT-Richtlinien absolviert.

Wo absolviert?

Ich möchte ein individuelles Beratungsgespräch vereinbaren. Bitte rufen Sie mich zwecks Terminvereinbarung an. (Diese Möglichkeit besteht für alle Interessenten, ob sie die Grundlagenbildung nach BuT absolviert haben oder nicht.)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Termin an:

Aufnahme- und Informationsworkshops

- Fr 13.08.2019
- Fr 20.09.2019
- Fr 04.10.2019
- Fr 22.11.2019
- Fr 17.01.2020
- Fr 07.02.2020 (jeweils von 15.00-17.30 Uhr)

Förderung bei der Agentur für Arbeit:

beantragt nicht beantragt

Zuständige Agentur für Arbeit

ausführlicher Lebenslauf mit Foto und standardisierter Lebenslauf (als Download auf unserer Homepage) beigefügt wird nachgereicht

Ich habe die Anmelde-/Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten im Rahmen des Anmeldeverfahrens sowie bei der Durchführung der Veranstaltung vom Off-Theater nrw verwendet werden.

.....
Ort/Datum Unterschrift